Interviewer: Genau, dann läuft jetzt die Aufzeichnung.

User 11: Ok. Und ich darf jetzt einfach anfangen oder?

Interviewer: Genau.

Task MJ

User 11: Wunderbar.

Interviewer: Genau. und hier wenn du auf den Task klickst, kommst du eben auf die Website. Und da kannst du jetzt anfangen, den Task zu suchen.

User 11: Ok ich kopier mir als erstes Mal die Frage und trage diese exakt wie sie dasteht bei Chat AI ein und schau was er mir ausspuckt.

User 11 gibt „Hilft Melatonin bei der Behandlung und Vorbeugung von Jetlag?“ in Chat AI ein

Interviewer: Kann sein, dass es einen kurzen Moment dauert bis er das Ergebnis ausspuckt.

User 11: Hm.

Interviewer: Vielleicht musst du kurz reloaden, dass es funktioniert weil manchmal hängt's.

User 11: Die komplette Seite?

Interviewer: Ja genau einfach auf neu laden.

User 11: Jetzt hat er gerade mit mir geredet, aber jetzt ist es schon wieder weg also.

Interviewer: Echt? Oh nein.

User 11: Ich mach es einfach noch mal. Und gib es wieder mal bei Chat AI ein, und hoffe, dass es schneller geht.

Interviewer: Ja, das ist immer so mit der Geduld.

User 11: Kann ich auch gleichzeitig was in den Websearch eingeben oder überfordert es es dann?

Interviewer: Das geht.

User 11: Dann würd ich die Wartezeit mal nutzen und gebe bei Websearch ein „Melatonin Behandlung Jetlag“ und klicke auf Search.

User 11 gibt „Melatonin Behandlung Jetlag“ in Websearch ein

Interviewer: Okay. und jetzt die 3 Schlagwörter und nicht die Frage, warum?

User 11: Warum? Weil die ganze Frage zu viel zum Tippen gewesen wäre und ich eigentlich immer an so eine vereinfachte Formulierung rangehe, wenn ich so etwas suche. Ja.

Interviewer: Okay.

User 11: Ich klicke mal auf Suchen. Und soll ich da jetzt alles öffnen, was mich anspricht?

Interviewer: Gerne. Du kannst, also einfach die Frage beantworten.

User 11: Mhm ok. In der Zwischenzeit habe ich was von dem Chat AI zurück gekommen. Also schau ich einmal was im Chat steht.

Interviewer: Also du lest zuerst was im Chat steht?

User 11: Genau ich lese zuerst was im Chat AI steht. Soll ich es vorlesen?

Interviewer: Kannst aber musst nicht.

Interviewer: Aber du überfliegst quasi nur?

User 11: Ich lese es mir ganz durch.

User 11: Mhm, also hört sich für mich nach einer sinnvollen Antwort an, die mir ausgespuckt worden ist, mit unklarer Studienlage. Aber Einfluss auf hormonelle Verschaltungen. Ich bin gerade hin und hergerissen, ob ich quasi noch wissenschaftlicher herangehe und mir eine Metastudie suche oder schaue, ob es welche gibt oder ob ich es dabei belasse, ob ich Chat AI vertraue. Wobei ich Chat AI nicht kenne, werde ich mal noch schauen, ob ich eine Metastudie finde und dafür aber englische Suchbegriffe eingeben.

Interviewer: Okay und englisch weil es mehr findet oder warum?

User 11: Weil ich vom Studium her auf dem Schirm habe, dass eigentlich alles auch auf Englisch veröffentlicht wird oder auf der Originalsprache und dementsprechend die Trefferwahrscheinlichkeit höher ist.

Interviewer: Mhm.

User 11 gibt „metastudy melatonin jetlag“ in Websearch ein

User 11: Schauen wir mal. Ganz einfach ich habe Meta Study, Melatonin Jetlag, eingegeben. Keine Ahnung von dem Gebiet deswegen schauen wir mal was es mir dazu gibt. Und jetzt gerade schaue ich sehr auf die Quellen. Also wo gerade welche Websites vorne mit grün dranstehen, ob mir irgendwas bekannt vorkommt, aus dem Studium, was ich weiß das es relativ vertrauliche Zugänge sind.

User 11: Pubmed klingt gut.

User 11 öffnet Tab „pubmed“ (3. Link) in neuem Fenster

Interviewer: Genau Kannst du auch einfach draufklicken dann.

User 11: Glaube so richtig Metastudy ist nicht dabei.

User 11 öffnet „ncbi.nlm.nih.gov“ (1. Link) in neuem Fenster

User 11: Zumindest bei den ersten nicht. Normalerweise würde ich auch über Literatursuche an Metastudies dran gehe. Aber ich muss mal schauen, was da jetzt dabei ist.

User 11 geht auf „ncbi.nlm.nih.gov“ Link

User 11: Also, ich habe jetzt einen Artikel aufgemacht.

User 11: Die sagen auch promising results aber man braucht noch mehr Studienlage. Von wann ist der, 2018.

User 11 klickt auf den anderen geöffneten Link „pubmed“.

User 11: Hm, die sagen, je höher der Zeitzonenunterschied ist. Die Dosis wäre wichtig.

User 11: Ok für Erwachsene.

User 11: Ich habe keine Ahnung von wann die Studie ist. Steht das hier? Nix, ok. Naja, zwei Quellen die sagen, dass es sehr wahrscheinlich hilft. Okay. Damit sag ich die Suche ist erst mal beendet.

Interviewer: Dann kannst du einfach auf die Studie wieder gehen, also auf das Google Dokument und auf weiter klicken.

User 11 geht auf Google Forms

User 11: Ja, aber immer noch nicht komplett sicher.

Interviewer: Warum?

User 11: Weil die Studie von 2018 gesagt hat, dass es mehr Studien bräuchte und 2018 ist zwar schon 6 Jahre her aber ja, jetzt keine Metastudie gefunden gehabt habe, wo so abgebildet worden ist der wissenschaftliche Rand deswegen bin ich mir einfach noch nicht ganz sicher da müsste ich noch, ja wirklich so eine wissenschaftliche Übersicht als Nachweis haben, dass ich mir komplett sicher bin deswegen gerade noch fünf.

Interviewer: Mhm.

Task SR

User 11: Ich glaube ja.

Interviewer: Genau jetzt wieder erst auf den Task.

User 11: Ahja stimmt, danke.

User 11 gibt „Hilft Traktion bei Schmerzen im unteren Rückenbereich?“ in Chat AI ein

User 11: Okay, ich mache das gleiche Spiel nochmal. Also ich kopiere die Frage und gebe sie wieder genauso in den Chat AI ein. Aber da ich jetzt schon weiß, dass es etwas dauert werde ich nebenbei schonmal in den Websearch. Oh. (überrascht) schon ausgespuckt.

User 11: Ok dann lese ich mir den Chat erst mal durch. Ja, Traktion kann (liest) da scheint die Chat AI sehr sicher zu sein. Also weniger schwammig beziehungsweise weniger so so als zuvor aber ich gebe es trotzdem noch in den Websearch ein.

User 11 gibt „traktion rückenschmerzen behandlung“ in Websearch ein

User 11: Ich weiß nicht was der englische Begriff für Traktion war also gebe ich es einfach auf Deutsch ein. Also Stichworte Traktion, Rücken, Schmerzen.

User 11: Und suche eine Quelle, die für mich wissenschaftlich vertraulich ausschaut.

User 11 öffnet mit Rechtsklick mehrere Links (2. Suchergebnis „ncbi.nlm.gov“, 7. Suchergebnis „springer.com“).

User 11: Apothekenumschau ist auch immer gut (lacht).

User 11: Hier ein Springer Link.

Interviewer: So du sichtest jetzt alle durch, nach den Links bzw. nach den Quellen.

User 11: Genau. Also da nach Quellen, die mir augenscheinlich vertraulich, valide erscheinen. Oh da sind wir bei Melatonin, das schließe ich mal noch kurz.

User 11 öffnet ersten Link „springer.com“.

User 11: Das war mir zu viel Text. Ich schau mal schnell nach Traktion, ob es irgendwo drinsteht.

User 11 sucht mit STRG + F nach „traktion“

Interviewer: Mhm. Also auf der Seite, dann einfach nach Traktion suchen.

User 11: Genau. Springer Link sagt (liest) also es wird auf jeden Fall erwähnt.

User 11: Ja. Schaut schonmal vielversprechend aus. Laut Springer ist es bei den normalen Verordnungen mit drin.

User 11 öffnet zweiten Link „ncbi.nlm.gov“,“

User 11: Hier auch nochmal das gleiche Spiel. Also ich bin auf der anderen Seite und suche dort nach dem Begriff Traktion.

User 11 sucht mit STRG + F nach „traktion“

User 11: Das findet er garnicht.

User 11: Therapieoptionen.

Interviewer: Okay, und obwohl er Traktion jetzt nicht findet, bist du die Seite noch durchgegangen.

User 11: Stimmt genau, Aber ich habe mir gerade gedacht: Wenn es beim Springer im Lehrbuch schon, also exakt so drin steht, dann vertraue ich da jetzt einfach dem Springerlehrbuch und gehe zurück zum Websearch, ah nein zur Studie selber.

User 11 geht auf Google Forms

User 11: Ich bin mir sicher, dass die Frage ob Traktion bei Schmerzen im Rückenbereich hilft mit Ja zu beantworten ist.

Interviewer: Okay.

User 11: Wobei unterer Rückenbereich, es war gerade nur generell Rückenschmerzen. Ok ich muss nochmal zurück zu Springer. Da habe ich nicht genug aufgepasst.

User 11 geht erneut auf Link „springer.com“.

User 11: Ok aber wenn es für Rückenschmerzen generell gilt, schließe ich daraus, dass es für den unteren Rücken auch gilt. Also ich habe die Springer Seite nochmal ein bisschen angelesen und geh aber zurück und gehe dann bei der Studie weiter.

User 11 geht auf Google Forms

Interviewer: Mhm.

User 11: Ok.

Task WS

User 11: Habe einfach nur geraten und gehe zu dem Task.

Interviewer: Mhm.

User 11: Gut, ich mache (überlegt).

User 11: Ich will erst mal Subfertilität klären weil das Wort sagt mir eben garnichts deswegen geb ich Subfertilität im Websearch ein. Ich glaub es hat was mit Fruchtbarkeit zu tun aber ja.

User 11 kopiert „Subfertilität“ und fügt es in Websearch ein

User 11 öffnet 4. Link „babymed.com“ in neuem Tab, öffnet 1. Link „healthline.com“ in neuem Tab

User 11 geht auf „healthline.com“

User 11: Also ich lese mir erst mal kurz die Information durch.

Interviewer: Und du hast die ersten beiden Links einfach geöffnet.

User 11: Stimmt einfach.

Interviewer: Aber wieso die ersten beiden? Jetzt wegen.

User 11: Wegen den Überschriften. Die haben mich gerade irgendwie angesprochen. Also glaub der eine hat so „causes treatment and comparison“ und der zweite war „how is it diagnosted and treated“.

Interviewer: Das war sogar gar nicht. Also, das war dann der vierte Link sogar.

User 11: Aber einfach nur wegen der Headline.

Interviewer: Mhm

User 11 geht auf Link „babymed.com“

User 11: Dauert länger schwanger zu werden. Ok, damit weiß ich was es ungefähr bedeutet und ich schließe die andere Seite auch wieder. Und widme mich der Beantwortung der Frage.

User 11 gibt „Helfen Antioxidantien bei weiblicher Subfertilität?“ in Chat AI ein (copy + paste)

User 11: Und frag Chat AI wieder die exakte Frage.

User 11 gibt „antioxidantien weibliche subfertilität“ in Websearch ein

User 11: Und gib Zeitgleich Antioxidantien weibliche Subfertilität in die Suche ein, die drei Schlagworte.

User 11: Lese mir aber erst durch was Chat AI gesagt hat.

User 11: Da wird eh erklärt die Begriffe, hätte ich mir sparen können. Naja.

User 11: Möglicherweise helfen können.

User 11: So, da mir Chat AI für die drei Suchbegriffe gleich was ausgespuckt hat lese ich es mir auch noch kurz durch aber das überfliege ich eher.

Interviewer: Mhm.

User 11: Hm.

User 11: Das klingt für mich sehr valide und da die letzten Antworten, die mir Chat AI gegeben hat, mit denen dann ziemlich übereingestimmt hat, was ich sonst so gefunden hab würde ich es in dem Fall abkürzen und die Frage mit Chat AI, Antwort beantworten.

Interviewer: Mhm.

User 11: Okay, das heißt, ich gehe hier weiter.

User 11 geht auf Google Forms

User 11: Ich finde die Formulierung hier ein bisschen tricky, weil sie können helfen aber müssen nicht. Aber machen wir mal ja, aber dafür bin ich mir nicht komplett sicher.

Interviewer: Mhm.

User 11: Okay.

Task VK

User 11: Relativ vertraut und meine Antwort ist ja. Bin mir eigentlich schon ziemlich sicher, aber nicht hundert prozentig.

Interviewer: Erst auf den Task gehen.

User 11: Ah oh nein, Sorry. Kann ich da wieder zurückgehen?

Interviewer: Auf zurück, einfach.

User 11: Dann jetzt auf den Task.

Interviewer: Genau.

User 11: So, dann will ich das Chat AT mal überprüfen.

User 11 gibt „Beugen Versiegelungen Karies an den bleibenden Zähnen vor?“ in Chat AI ein (copy + paste)

User 11: Ich gebe die Frage einmal so, wie sie da steht bei Chat AI ein. Ja.

User 11: Kurz überflogen und damit geh ich weiter bei der Frage.

User 11 geht auf Google Forms

Interviewer: Ok, weil du dir eh schon ziemlich sicher warst?

User 11: Genau. Und da ich mir nicht hundertprozentig sicher war, wollte sie irgendwie trotzdem kurz eine Bestätigung aber war eigentlich ziemlich klar. Und jetzt bin ich mir auch sehr sicher.

Interviewer: Ok, dann stoppe ich mal die Aufnahme schon.